



VNR

America's Cup World Series – OMAN

Saturday 27 February 2016

Text start:

Mit zwei Siegen und einem dritten Platz ist das britische Land Rover BAR Team um Skipper Ben Ainslie Boot des Tages gewesen. 28 Punkte haben die Herausforderer am Golf von Oman bei den Louis Vuitton America Cup Qualifiers eingefahren.

(Original sound: Sir Ben Ainslie, Skipper Land Rover BAR)

„Ein guter Tag fürs Team, das letzte Rennen ist bereits eine Weile her gewesen, darum war es umso wichtiger mit einem guten Start in die World Series zu starten.“

Bei Windstärken um die 7 Knoten vor Muskat ist es gleich bei Rennen 1 zur Sache gegangen. Das schwedische Artemis Team und Emirates Team Neuseeland mit dem jungen, talentierten Skipper Peter Burling erwischten den besten Start. So konnte der Kiwi auch den Sieg vor Titelverteidiger Oracle Team USA und Land Rover BAR einfahren.

Aufgrund der mäßigen Windverhältnisse ist der Start der Schlüssel zum Erfolg gewesen. Ben Ainslie und Dean Barker kamen bei Rennen 2 am besten weg. In dem beide die gesamte Breite des Korridors ausnutzten und dadurch wenig Manöver fuhren, konnten sie die Boote vor dem Rest des Feldes halten. Die Briten fuhren den Sieg ein, Softbank Team Japan holte wichtige Punkte und die Franzosen mit Ersatzskipper Adam Minoprio wurden Dritte. Das bisher beste Resultat der Franzosen überhaupt.

Titelverteidiger Jimmy Spithill machte gleich beim Start zu Rennen 3 klar, dass er sich nicht kampflös hier ergeben würde. Im Laufe des Rennens nutzten die Briten an Tonne 3 ihre Vorfahrt, um Oracle Team USA zu überholen und damit den zweiten Sieg des Tages einzufahren. Die Schweden nutzten danach den Zweikampf zwischen Dean Barker und Peter Burling, um sich als Dritte über die Ziellinie zu schieben.



news|2|use

(Original sound: Jimmy Spithill, Oracle Team USA)

„Wir haben einige Veränderungen vorgenommen, ich denke in Rennen 3 war das ein Schritt in die richtige Richtung. Jetzt kommt die Videoanalyse und danach hoffentlich ein weiterer Schritt nach vorne.“

Am zweiten Renntag – dem Super Sunday winken doppelte Punkte am Golf von Oman auf dem Weg nach Bermuda 2017.